

Versorgungsstudie zum Marburger Konzentrationstraining (MKT) bei Grundschulkindern mit Symptomen einer Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung

Andrea Hahnefeld, Ulla Heuschen

Zusammenfassung:

In der vorliegenden Versorgungsstudie wurden die Effekte des „Marburger Konzentrationstraining“ (MKT, Krowatschek, 2000) untersucht. 125 Grundschul Kinder im Alter von 6 – 11 Jahren mit unterschiedlich stark ausgeprägten Symptomen einer Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung und ihre Eltern nahmen an dem in Kleingruppen durchgeführten kognitiv-behavioralen Training teil. Die ADHS-Symptome der Kinder wurden vor der Intervention, direkt danach und drei Monate nach Abschluss derselben erhoben. Im jeweiligen Vorher-Nachher-Vergleich ergab sich ein Rückgang der Symptomatik im Elternurteil direkt nach dem Training. Bei der Follow-up-Befragung zeigte sich eine weitere signifikante Verringerung der Unaufmerksamkeitssymptome. Zusätzlich wurde erhöhte Selbstständigkeit der Kinder in der Hausaufgabensituation sowohl während des Trainings als auch in den drei Monaten danach berichtet. Es zeigt sich hier also ein positiver Effekt einer relativ niederschweligen und kurzzeitigen Intervention.

In:

Kindheit und Entwicklung, Volume 18, Number 1 / 2009, Hogrefe Verlag.

Den Artikel können Sie sich unter folgendem Link bestellen:

<http://psycontent.metapress.com/content/v01344rvw41n/>

Marburger Trainings

www.marburgerkonzentrationstraining.de

© Verein zur Förderung überaktiver Kinder e.V., 2009.